

# WIR SIND BUNT!

**INFOS ZU VIELFALT UND  
GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT.**



# DIE JDAV IST BUNT!

Die JDAV ist eine bunte und vielfältige Gruppe junger Menschen. Jede\*r soll sich bei uns wohlfühlen können, denn bei uns sind alle willkommen! Damit wir diesem Anspruch auch wirklich gerecht werden, beschäftigen wir uns unter anderem mit dem Thema Geschlechtergerechtigkeit.

Dabei bedeutet Geschlechtergerechtigkeit für uns, „dass alle Menschen so sein können, wie sie sind und leben können, wie sie wollen, unter Achtung der Rechte und Freiheiten ihrer Mitmenschen. Dabei sind Geschlecht und sexuelle Orientierung völlig egal. Wichtig ist nur, dass alle die gleichen Chancen, Rechte und Verpflichtungen haben. Jede\*r ist es wert, geschätzt zu werden!“

*(Auszug aus dem Positionspapier "Für eine geschlechtergerechte Gesellschaft", beschlossen vom Bundesjugendausschuss der JDAV)*

## **Wieso ist uns das so wichtig?**

Menschen sind unterschiedlich, in allem was sie ausmacht. Sie lieben und leben unterschiedlich, sie sind vielfältig und trotzdem gleichwertig. Wir sehen aber, dass nicht alle Menschen gleichberechtigt behandelt werden und dabei spielt das Geschlecht oft eine entscheidende Rolle.

## **Hier ein paar Beispiele:**

- » Frauen verdienen häufig weniger als ihre männlichen Kollegen in der gleichen Position.
- » Personen, die nicht den gängigen Erwartungen von Männlichkeit oder Weiblichkeit entsprechen, sind überdurchschnittlich oft gewalttätigen Übergriffen ausgesetzt.
- » Wörter wie „schwul“ werden unreflektiert als Beleidigung verwendet.

Unsere Gesellschaft ist von einer Geschlechterordnung geprägt, die nur zwischen Männern und Frauen unterscheidet. Diese Ordnung schließt viele Menschen aus, die sich in diesen beiden Geschlechtern nicht wiederfinden. Dadurch werden sie darin eingeschränkt, sie selbst zu sein.

Außerdem verknüpft diese Geschlechterordnung bestimmte Rollenerwartungen mit den

beiden Geschlechtern. Zum Beispiel wird von Mädchen häufig behauptet, dass sie Gefühle besser ausdrücken können und von Jungs wird erwartet, dass sie mutig sind. Solche Rollen-erwartungen sind sehr mächtig und beeinflus-sen unser Verhalten und Leben. Sie können uns stark einschränken und unsere Möglichkeiten begrenzen.

Doch diese Geschlechterordnung ist von Menschen gemacht und kann deshalb von uns Menschen auch verändert werden!

### Und was machen wir jetzt konkret?

- » Wir haben das Thema Geschlechtergerech-tigkeit in unseren Grundsätzen, Erziehungs- und Bildungszielen verankert.
- » Wir haben ein Positionspapier zum Thema verabschiedet. → [jdav.de/gender](http://jdav.de/gender)
- » Wir verwenden eine geschlechtersensible Sprache in Wort, Schrift und Bild.
- » Wir reflektieren das Thema in unseren Bildungsangeboten.
- » Wir stellen euch Materialien zu Verfügung, damit ihr euch mit dem Thema beschäftigen könnt. → [jdav.de/gender](http://jdav.de/gender)
- » Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen das Recht auf geschlechtliche und sexuelle Selbstbestimmung haben.

### Und was kannst du tun?

- » Misch dich ein bei Diskriminierung und Sexismus.
- » Hinterfrage deine Vorstellungen von Mann- bzw. Frausein.
- » Diskutiere und tausche dich mit deinen Freund\*innen aus.
- » Verwende eine gendersensible Sprache in Wort, Schrift und Bild (Hilfestellungen dazu findest du in unserer Handlungsempfehlung zur Verwendung des Gendersterns → [jdav.de/gender](http://jdav.de/gender)).
- » Sei dir bewusst, dass du nicht automatisch von Äußerlichkeiten auf die sexuelle und geschlechtliche Identität eines Menschen schließen kannst. Spreche Menschen mit dem Namen und Pronomen an, mit dem sie angesprochen werden wollen.
- » Nimm die **Methodenbox** zur Hand und probiere ein paar der vorgeschlagenen Methoden mit deiner Jugendgruppe aus.



# MISCH DICH EIN!

Auch wenn es manchmal schwierig erscheint, ist es wichtig sich einzumischen. Schau nicht nur zu, sondern trau dich, aktiv zu werden!

Dabei kann es auch helfen, sich Verbündete zu suchen, zum Beispiel andere Jugendleiter\*innen.

Hier findest du paar Tipps, wie du reagieren kannst, wenn du Sexismus bzw. Homophobie erlebst oder beobachtest.



ICH FINDE DIESEN WITZ  
NICHT LUSTIG, WEIL ER  
DISKRIMINIEREND IST.



WAS WILLST DU  
UNS EIGENTLICH  
DAMIT SAGEN?

## » Wenn du mitbekommst, dass bestimmte Gruppen oder Einzelpersonen ausgeschlossen werden

Trau dich, dich einzumischen! Frag erstmal nach und finde heraus was passiert ist. Bleibe dabei ruhig und sachlich. Versuche eine Lösung für die Situation zu finden, indem du mit den beteiligten Personen sprichst. Mach deutlich, warum du Ausgrenzungen problematisch findest und biete deine Hilfe an, um eine gute Lösung für alle zu finden.

## » Wenn du sexistische oder homophobe Witze hörst

Reagiere nicht in der gewünschten Form – du kannst z.B. einfach nicht lachen. Distanziere dich von dem Witz. Mache deutlich, dass der Witz sexistisch oder diskriminierend ist. Erkläre warum du solche Äußerungen für unangebracht hältst.

» **Wenn du sexistische Ausdrücke oder Formulierungen hörst wie „dämlich“, „das schwache Geschlecht“, „wie schwul ist das denn“, „du wirfst wie ein Mädchen“, etc.**

Erkläre was an diesen Formulierungen abwertend ist. Dazu kannst du zum Beispiel klären, wo der Ausdruck herkommt. Außerdem könnt ihr gemeinsam überlegen, welche Vorstellungen von Männern oder Frauen dahinterstecken und ob diese wirklich zutreffen oder einfach nur Klischees sind. Dabei geht es nicht darum, bestimmte Wörter zu verbieten, sondern einfach darum, zum Nachdenken anzuregen.

**ÜBERLEGE DIR MAL, WAS DEINE FORMULIERUNG BEDEUTET UND OB DU DAS WIRKLICH AUSDRÜCKEN WOLLTEST**

» **Wenn du Beleidigungen hörst wie „Schwuchtel“, „Kampflesbe“, „Bitch“, „Transe“, etc.**

Durch die Verwendung dieser Begriffe als Beleidigung werden Menschengruppen (Homosexuelle, Frauen, Trans\*-Personen) abgewertet. Mache deshalb deutlich, dass du das nicht mehr hören willst. Das hat bei uns in der JDAV keinen Platz!

**ES STÖRT MICH, WENN DU ‚SCHWUL‘ ALS SCHIMPFWORT VERWENDEST. LASS DAS!**

# GLOSSAR

## A

### **ASEXUALITÄT**

Asexuelle Menschen haben wenig oder kein Bedürfnis an sexuellen Kontakten mit anderen Menschen.

## B

### **BINÄRE GESCHLECHTERORDNUNG**

... bezeichnet eine Geschlechterordnung die nur zwei, sich gegenseitig ausschließende, Geschlechter zulässt: männlich und weiblich.

### **BISEXUALITÄT**

Bisexuelle Menschen fühlen sich zu zwei unterschiedlichen Geschlechtern sexuell hingezogen.

### **BIOLOGISCHES GESCHLECHT (ENGL. SEX)**

... bezeichnet die angeborenen körperlichen Geschlechtsmerkmale. Das biologische Geschlecht ist nicht oder nur mit großem Aufwand veränderbar. (Siehe dazu auch: **SOZIALES GESCHLECHT**)

## C

### **CIS-FRAU/CIS-MANN**

... bezeichnet eine Person, die sich mit dem ihr bei der Geburt zugewiesenen biologischen Geschlecht identifiziert. Der Begriff Cis bildet den Gegensatz zu dem Begriff Trans\*.

### **COMING-OUT**

... bezeichnet den Prozess, sich über etwas bewusst zu werden (inneres Coming Out) und dies eventuell mitzuteilen (äußeres Coming Out). Es ist kein einmaliges Ereignis. Das Bewusstwerden kann sich beispielsweise auf geschlechtliche Identität oder sexuelle Orientierung beziehen.

## D

### **DISKRIMINIERUNG**

... ist jede benachteiligende Ungleichbehandlung ohne sachliche Rechtfertigung. Besonders häufig werden Menschen aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft, Religion, Behinderung oder Alter diskriminiert. Diskriminierung kann von einzelnen Personen ausgehen, aber zum Beispiel auch durch Gesetze oder Traditionen erzeugt werden.

# G

## **GAY**

...ist das englische Wort für homosexuell.

## **GENDERSTERN\***

... wird verwendet, um alle Menschen anzusprechen. Der Genderstern\* wird zwischen der männlichen und weiblichen Endung eingefügt, um so auch Personen gerecht zu werden, die sich in den Kategorien weiblich oder männlich nicht wiederfinden (Jugendleiter\*in).

# H

## **HETERONORMATIVITÄT**

... beschreibt das gesellschaftliche Ordnungsprinzip, dass zwischen Männern und Frauen unterscheidet und Heterosexualität als gesellschaftliche Norm definiert.

## **HETEROSEXUALITÄT**

Heterosexuelle Menschen fühlen sich sexuell zum anderen binären Geschlecht hingezogen.

## **HOMOSEXUALITÄT**

Homosexuelle Menschen fühlen sich sexuell zum gleichen Geschlecht hingezogen. Lesben sind homosexuelle Frauen, Schwule sind homosexuelle Männer.

## **HOMOPHOBIE**

... bezeichnet eine gegen Lesben und Schwule gerichtete Feindseligkeit, die sich beispielsweise durch Abwertung, Diskriminierung und Gewalt zeigt. Homophobie kann sich auch gegen Menschen richten, die nicht homosexuell sind, oder auch gegen Verhaltensweisen, die als homosexuell interpretiert werden.

# I

## **INTER\***

... ist eine Selbst- und Fremdbezeichnung von Menschen, die von Geburt an nicht eindeutig männliche oder weibliche körperliche Geschlechtsmerkmale besitzen. Der Stern\* (Inter\*) ist als Platzhalter für unterschiedliche Selbstbezeichnungen wie intersexuell, intersex oder intergeschlechtlich zu verstehen.

# L

## **LGBTIQ\***

... steht für **Lesbian Gay Bisexual Trans\* Inter\* Queer**.

# Q

## **QUEER**

... ist ein Überbegriff für alle sexuellen Orientierungen und Geschlechtsidentitäten, die nicht der gesellschaftlichen Norm von Sexualität und Geschlecht entsprechen. Queer bezeichnet darüber hinaus eine Denkrichtung, die sich gegen Schubladendenken wehrt.

# S

## **SOZIALES GESCHLECHT (ENGL. GENDER)**

... bezeichnet, im Gegensatz zum biologischen Geschlecht, gesellschaftlich erlernte Unterschiede zwischen Frauen und Männern, beispielsweise in ihrem Rollenverhalten.

## **SEXISMUS**

... bezeichnet Diskriminierung von Menschen aufgrund ihres Geschlechts.

# T

## **TRANS\***

... dient als Oberbegriff und Selbstbezeichnung für Menschen, deren gelebtes Geschlecht nicht dem bei Geburt zugewiesenen Geschlecht entspricht. Manche Trans\*Personen fühlen sich dem „anderen“ Geschlecht zugehörig, andere

sind Mann und Frau zugleich oder keines von beiden. Der Stern\* ist als Platzhalter für unterschiedliche Selbstbezeichnungen wie transgender, transident oder transsexuell zu verstehen.

## **TRANS\*FRAU, TRANS\*MÄDCHEN**

Eine Person, die sich als weiblich identifiziert, auch wenn ihr bei der Geburt aufgrund biologischer Merkmale ein anderes Geschlecht zugeschrieben wurde.

## **TRANS\*MANN, TRANS\*JUNGE**

Eine Person, die sich als männlich identifiziert, auch wenn ihr bei der Geburt aufgrund biologischer Merkmale ein anderes Geschlecht zugeschrieben wurde.

## **TRANSPHOBIE**

... bezeichnet eine gegen Trans\*Personen gerichtete Feindseligkeit, die sich beispielsweise durch Abwertung, Diskriminierung und Gewalt zeigen kann. Transphobie kann sich auch gegen Menschen richten, die sich selbst nicht als trans\* verstehen oder auch gegen Verhaltensweisen, die als trans\* interpretiert werden.

## **TRANSVESTISMUS**

... ist das bewusste Übertreten der Kleidungsnormen, die der Aufrechterhaltung der binären Geschlechterordnung dienen. So können Menschen Persönlichkeitsanteile ausdrücken, die sie in ihrer üblichen Geschlechterrolle nicht zeigen können.

# EXTERNE BERATUNGSSTELLEN

## → [comingout.de](https://comingout.de)

Hier findest du das Beratungsprojekt von Jugendlichen für Jugendliche des Jugendnetzwerks Lambda zu Fragen rund um die Themen Sexuelle Orientierung, Liebe, Geschlecht, Diskriminierung oder Coming-Out.

## → [antidiskriminierungsstelle.de](https://antidiskriminierungsstelle.de)

Die unabhängige Antidiskriminierungsstelle des Bundes unterstützt Personen, die Diskriminierungserfahrungen gemacht haben.

## → [meingeschlecht.de](https://meingeschlecht.de)

Mein Geschlecht ist ein Portal für junge Trans\* Inter\* und genderqueere Menschen. Hier findet ihr eine bundesweite Liste von Anlauf- und Beratungsstellen sowie jede Menge Informationen.

## → [profamilia.de](https://profamilia.de)

Pro Familia bietet in Beratungsstellen in ganz Deutschland Beratung zu Sexualität, Partnerschaft und Schwangerschaft an.



# LINKS

## → [jdav.de/gender](http://jdav.de/gender)

Hier findest du Infos und Materialien rund ums Thema Gender (z.B. die Methodenbox, Argumentationshilfen, mehr Methoden, eine Handreichung zu gendersensibler Sprache, unser Positionspapier,...)

## → [lambda-online.de](http://lambda-online.de)

Das Jugendnetzwerk Lambda ist ein bundesweiter Verband zur Unterstützung von queeren Jugendlichen. Das Angebot umfasst u.a. Freizeiten, Bildungs- und Beratungsangebote.

## → [queerformat.de](http://queerformat.de)

Queerformat ist eine Bildungsinitiative mit Angeboten zu den Themen Vielfalt und Antidiskriminierung mit den Schwerpunkten Sexuelle Orientierungen und Geschlechtsidentitäten.

## → [queere-bildung.de](http://queere-bildung.de)

Hier findest du eine Deutschlandkarte mit den verschiedenen lokalen queeren Bildungsprojekten, die bspw. Workshops anbieten.

# INTERESSE?!

**Interesse an der Methodenbox „Wir sind bunt!“? Unter [jdav.de/gender](http://jdav.de/gender) könnt ihr eine Methodenbox für eure Jugendgruppe im Ressort nachbestellen.**

## **Herausgeberin**

Jugend des Deutschen Alpenvereins, Von-Kahr-Str. 2-4, 80997 München, [www.jdav.de](http://www.jdav.de), [jdav@alpenverein.de](mailto:jdav@alpenverein.de), Tel. 089 / 14003-0

**Für den Inhalt verantwortlich:** Sunnyi Mews (Bundesjugendleiterin), Richard Kempert (Bundesjugendleiter)

**Redaktion:** Projektgruppe Geschlechtergerechtigkeit:

J. Buchholz, H. Glaeser, E. Kempert, J. Kleinhaus, A. Mielke, B. Sigl, R. Taschinski

**Gestaltung:** Neue Formation GmbH, München

**Druckerei:** Gotteswinter und Aumaier GmbH, München  
Juli 2019

**Die Broschüre wird gefördert vom:**



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend